

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **100 (1982)**

Heft 3

PDF erstellt am: **27.04.2024**

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

#### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Laufende Wettbewerbe

|                                                                             |                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                       |                      |
|-----------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------|----------------------|
| Commune de Lausanne                                                         | Construction de logements à La Grangette, Lausanne, IW                            | Architectes reconnus par le Conseil d'Etat à la date de l'inscription, domiciliés ou établis dans le Canton de Vaud avant le 1er janvier 1981 ou originaires du Canton                                                                                                                     | 29 janv. 81<br>(12-30 oct. 81)        | 40/1981<br>S. 878    |
| Commune de Lausanne                                                         | Construction de logements à Praz Séchaud, Lausanne                                | Architectes reconnus par le Conseil d'Etat à la date de l'inscription, domiciliés ou établis dans le Canton de Vaud avant le 1er janvier 1981 ou originaires du Canton                                                                                                                     | 29 janv. 81<br>(12-30 oct. 81)        | 40/1981<br>S. 878    |
| Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Luzern, Baukommission Sprengel Meggen | Kirche an der Adligenswilerstrasse in Hintermeggen LU, PW                         | Selbständige Architekten, die seit dem 1. Januar 1981 im Amt Luzern, in Emmen oder Rothenburg Wohn- oder Geschäftssitz haben (Gebiet der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Luzern)                                                                                                    | 15. Feb. 82<br>(5.-24. Okt. 81)       | 39/1981<br>S. 849    |
| Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel                           | Überbauung Liegenschaft Claragraben 123 in Basel, PW                              | Architekten, die im Wirtschaftsraum Nordwestschweiz (Kantone Basel-Stadt und Baselland sowie die Bezirke Mittleres Rheintal, unteres Fricktal, Laufen-tal, Thierstein und Dorneck) seit dem 1. Januar 1980 wohnen und Geschäftssitz haben oder im Kanton Basel-Stadt heimatberechtigt sind | 22. Feb. 82<br>(ab 12. Okt.)          | 45/1981<br>S. 1014   |
| Gemeindeverband Bezirksspital Belp                                          | Bezirksspital und Altersheim in Belp, PW                                          | Alle im Kanton Bern seit mindestens 1. Januar 1981 niedergelassenen Fachleute (Wohn- oder Geschäftssitz)                                                                                                                                                                                   | 26. Feb. 82<br>(19. Okt.-13. Nov. 81) | 40/1981<br>S. 878    |
| Bauamt Wädenswil                                                            | Bootshafen Wädenswil PW                                                           | Architekten, Ingenieure und Landschaftsarchitekten mit Geschäftsdomizil, Wohnort oder Bürgerrecht seit dem 1. Januar 1980 im Bezirk Horgen                                                                                                                                                 | 26. Feb. 82<br>(30. Okt. 81)          | 43/1981<br>S. 964    |
| Stadtrat St. Gallen                                                         | Überbauung des Areals «Remishueb» in St. Gallen-Ost, PW                           | Architekten, die in der Stadt St. Gallen seit mindestens dem 1. Januar 1981 niedergelassen sind (Wohn- oder Geschäftssitz)                                                                                                                                                                 | 26. Feb. 82<br>(29. Jan. 82)          | 45/1981<br>S. 1013   |
| Regionale Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen                                  | Bushof in Wettingen, PW                                                           | Architekten, die seit dem 1. Januar 1979 im Kanton Aargau Wohn- oder Geschäftssitz haben                                                                                                                                                                                                   | 1. März 82                            | 33/34/1981<br>S. 724 |
| Baudepartement des Kantons Schwyz                                           | Erweiterung der Berufsschule in Goldau SZ, PW                                     | Fachleute, die seit mindestens dem 1. Januar 1980 ihr Wohn- oder Geschäftsdomizil im Kanton Schwyz haben sowie Kantonsbürger in den angrenzenden Kantonen                                                                                                                                  | 9. März 82<br>(4. Jan. 82)            | 45/1981<br>S. 1014   |
| Baudepartement des Kantons Schwyz                                           | Erweiterung der Berufsschule in Pfäffikon SZ, PW                                  | Fachleute, die seit mindestens dem 1. Januar 1980 ihr Wohn- oder Geschäftsdomizil im Kanton Schwyz haben sowie Kantonsbürger in den angrenzenden Kantonen                                                                                                                                  | 2. März 82<br>(4. Jan. 82)            | 45/1981<br>S. 1014   |
| Bürgergemeinde Bern                                                         | Überbauung Areal Kocherspital, PW                                                 | Architekten, die das Bürgerrecht der Bürgergemein-de Bern besitzen und seit dem 1. Januar 1980 Wohn- und Geschäftssitz in der Schweiz haben                                                                                                                                                | 15. März 1982                         | 38/1981<br>S. 828    |
| Verein Alterszentrum Chestenberg, Möriken-Wildegg                           | Altersheim Möriken-Wildegg, PW                                                    | Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1980 im Bezirk Lenzburg Wohn- oder Geschäftssitz haben                                                                                                                                                                                      | 19. März 82<br>(ab 24. Nov. 81)       |                      |
| Einwohnergemeinde Ipsach                                                    | Gemeindezentrum, PW                                                               | Alle Architekten und Fachleute, die seit mindestens dem 1. Januar 1981 im Amt Nidau Wohn- oder Geschäftssitz haben oder im Amt Nidau heimatberechtigt sind                                                                                                                                 | 26. März 82<br>(ab 16. Nov.)          | 47/1981<br>S. 1105   |
| Planungsgemeinschaft Zentrum Ostermundigen                                  | Zentrum mit öffentlichen Bauten und Anlagen in Ostermundigen, IW                  | Architekten und Planungsfachleute, die seit dem 1. Januar 1980 im Kanton Bern Wohn- oder Geschäftssitz haben                                                                                                                                                                               | 26. März 82<br>(5.-31. Okt. 81)       | 39/1981<br>S. 850    |
| Kanton Basel-Stadt, Gemeinde Riehen                                         | Überbauung «Gehrhalde» in Riehen, PW                                              | Architekten und Planungsfachleute, die in den Kantonen Basel-Stadt oder Basel-Landschaft heimatberechtigt oder mindestens seit dem 1. Oktober 1980 niedergelassen sind, (Wohn- oder Geschäftssitz)                                                                                         | neu:<br>7. April 81                   | 45/1981<br>S. 1013   |
| Politische Gemeinde, Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Gossau ZH        | Gemeinschaftszentrum in Gossau ZH, PW                                             | Fachleute, die mindestens seit dem 1. Januar 1981 in den Bezirken Uster, Meilen, Pfäffikon oder Hinwil Wohn- oder Geschäftssitz haben                                                                                                                                                      | 16. April 81                          | 49/1981<br>S. 1139   |
| Baukommission der Stadt Grenchen SO                                         | Wohnüberbauung des «Bockrain-Areals», PW                                          | Architekten, die seit dem 1. Januar 1980 in der Region Grenchen-Büren-Oberer Bucheggberg Wohn- oder Geschäftssitz haben (siehe ausführliche Ausschreibung!)                                                                                                                                | 23. April 82<br>(20. Nov. 82)         | 45/1981<br>S. 1013   |
| Kanton St. Gallen Hochbauamt und Stadt St. Gallen                           | Ergänzungsbau Hochschule St. Gallen für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, PW | Architekten, die seit dem 1. Jan. 1981 im Kanton St. Gallen Wohn- oder Geschäftssitz haben<br>Dieser Eintrag bezog sich seit Heft Nr. 38 fälschlicherweise nur auf die Stadt St. Gallen                                                                                                    | neu:<br>30. April 82                  | 38/1981<br>S. 829    |

|                            |                                                                                   |                                                                                                                                                                                                  |              |                     |
|----------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|---------------------|
| Stadtrat von Zürich        | Wohnüberbauung auf dem ehemaligen Tramdepotareal Tiefenbrunnen in Zürich-Riesbach | Alle in der Stadt Zürich seit mindestens dem 1. Januar 1980 niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz) sowie alle Architekten mit Bürgerrecht in der Stadt Zürich                   | 30. April 82 | 45/1981<br>S. 1014  |
| Stadtrat von Winterthur    | Künstlerische Gestaltung Theater am Stadtgraben in Winterthur                     | Künstler, die das Winterthurer Bürgerrecht besitzen oder seit mindestens dem 1. Januar 1980 in den Bezirken Andelfingen, Bülach, Hinwil, Pfäffikon ZH, Uster oder Winterthur niedergelassen sind | 25. Mai 82   | 51/52/81<br>S. 1211 |
| Comune di Campione, Italia | Concorso internazionale per il Municipio del Comune di Campione, Italia           | Per le condizioni del concorso, rivolgersi a: Tecnocasa spa, Via V. Pisani 31, 20124 Milano                                                                                                      |              | 1/2/1982<br>S. 16   |

## Wettbewerbsausstellungen

|                                      |                                    |                                                                                                                                                                                                                                                            |                   |
|--------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| Regierungsrat des Kantons Graubünden | Psychiatrische Klinik Waldhaus, PW | Mehrzwecksaal der Psychiatrischen Klinik Waldhaus in Chur, bis zum 20. Januar, Montag bis Donnerstag von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr, Freitag von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 21 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr | 1/2/1982<br>S. 15 |
|--------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|

## Aus Technik und Wirtschaft

### Ausbau der Internationalen Datenvermittlungsanlage Data-Link der Radio-Schweiz AG

Ein Jahr nach der Inbetriebnahme der Datenvermittlungsanlage Data-Link gibt die Radio-Schweiz AG die Erweiterung dieses Systems bekannt. Data-Link ist ein autonomes System für die Übertragung von Daten zwischen der Schweiz und dem Ausland, von Computer zu Computer, von Terminal zu Computer und umgekehrt. Es ermöglicht die Fernbenützung von Rechnern – z. B. Datenbanken und Timesharingssystemen – über grosse Distanzen. Dank der Anwendung der sog. Paketvermittlungstechnik wird ein störungsfrei-effizienter Betrieb gewährleistet.

Seit der Inbetriebnahme ist Data-Link mit den Datennetzen Tymnet und Telenet in den USA sowie Infoswitch und Datapac in Kanada verbunden. Data-Link-Verbindungen bestehen heute

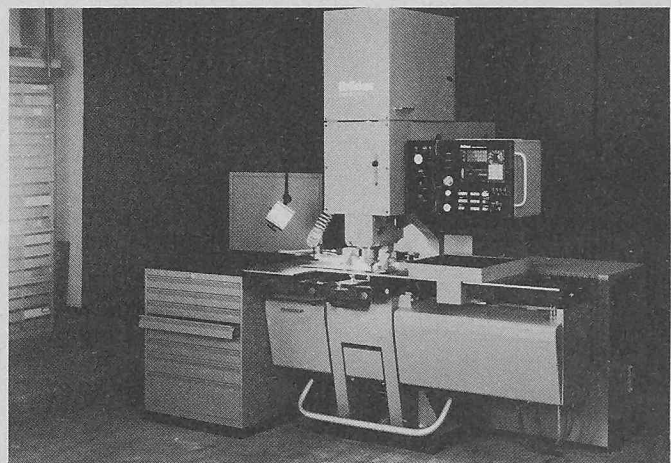
ausserdem mit Australien, Bahrain, Hong Kong, Israel, Philippinen, Neuseeland, Puerto Rico und Singapur. Im Zuge des Weiterausbaus sind nun auch europäische Destinationen angeschlossen worden: In Zusammenarbeit mit den Verkehrspartnern Radio-Austria und Compañia Telefonica Nacional de España sind Datenverbindungen mit Österreich resp. Spanien eröffnet worden. Den Teilnehmern in diesen Ländern wird dadurch der kostengünstige Zugriff zu Computeranlagen in der Schweiz – insbesondere zum Datenbankdienst Data-Star und dem elektronischen Briefkasten Data-Mail – ermöglicht. Umgekehrt haben Schweizer Teilnehmer Zugriff auf Rechner in Österreich und Spanien. Ein Weiterausbau – u. a. eine Verbindung mit Japan – ist bereits für das Frühjahr 1982 geplant.

### Hydraulische Universalpresse

Seit Mitte der sechziger Jahre gehört die Bräcker AG in Pfäffikon bei Zürich, die seit ihrer Gründung im Jahre 1835 ausschliesslich Zubehörteile für Textilmaschinen fabrizierte, zu den führenden Unternehmen auf dem Gebiete der Niettechnik. Das Radial-Nietverfahren, eine Weiterentwicklung des Taumel-Verfahrens, findet heute weltweit in den unterschiedlichsten Industriezweigen Verwendung. In diesem Jahr erfährt der Werkzeugmaschinen-Bereich

des Unternehmens eine Ausweitung durch die hydraulische Universalpresse PWS 600 CNC, die in der Blechbearbeitung neue Massstäbe setzt. Diese Weltneuheit wurde im September 1981 auf der 4. EMO in Hannover vorgestellt.

Die PWS 600 CNC, welche besonders für die wirtschaftliche Einzelteil- und Serienfertigung geeignet ist, wird für die spanlose Verformung von Blechen zwischen 0,1 bis 4 mm Dicke einge-



setzt. Die vielseitige Universalpresse ist konzipiert zum Scheren, Lochen, Ausklinken, Nibbeln, Prägen und Biegen. Die numerische Steuerung der Achsen X, Y und Z erlaubt eine äusserst präzise vorprogrammierte Bearbeitung der Teile in einem Verfahrbereich von 600 x 300 x 88 mm. Die Anschläge in X und Y können wahlweise mit einem Zangensystem ausgerüstet werden. Der Umgang mit dieser modernen Universalpresse stellt keine besonderen Ansprüche und ist in kürzester Zeit erlernbar. Das in der Maschine integrierte, handhabungsfreundliche Werkzeugwechselsystem ermöglicht jede Werkzeugumstellung innerhalb einer Minute. Mit einfachen, präzisen Freilochwerkzeugen mit Schnittspalt bis hinunter auf 0,02 mm können Stanzqualitäten säulengeführter Werkzeuge erreicht werden. Dies wird möglich durch den äusserst robusten Maschinenstander (Auffederung

0,08 mm bei 160 kN und einer Ausladung zum Werkzeugzentrum von 400 mm) sowie durch die vorgespannte, absolut spielfrei gelagerte Stösselführung und das spezielle Werkzeug-Spann- und Führungssystem.

Eine äusserst genaue Positionierung der Schlitten wird durch einen geschlossenen Regelkreis gewährleistet. Durch die gesteuerte Z-Achse sind Biegehübe zwischen 20 und 88 mm stufenlos programmierbar. Die einfache CNC-Steuerung ermöglicht ein rasches, direktes Programmieren an der Maschine. Durch den Zweistellungszyylinder für Stanz- und Biegehübe kombiniert mit Fuss- resp. Zweihandauslösung und dem dazugehörigen ausgeklügelten Werkzeugsystem ist Unfallsicherheit in der Maschine integriert und muss nicht zusätzlich eingerichtet werden.

Bräcker AG, Pfäffikon ZH